

presse

Senioren werden zur Kasse gebeten

Elvira Drobinski-Weiß, verbraucherpolitische Sprecherin:

Die Erträge der Banken stagnieren in der Niedrigzinsphase. Die SPD-Bundestagsfraktion kritisiert, dass die Neuregelung einiger Banken, Gebühren für Papier-Überweisungen einzuführen, vor allem ältere Kunden und Personen mit geringem Einkommen treffen.

„Das Einreichen einer bestimmten Anzahl von Papier-Überweisungen sollte für alle kostenlos sein. Insbesondere älteren Kunden haben oft keinen Internetanschluss oder tun sich schwer ihre Überweisungen in den Automaten der Filialen selbst einzugeben. Der Trend, dass Banken sich ihre Erträge sichern in dem sie mehr Gebühren für einfache Leistungen einfordern, lehnen wir ab, denn er ist unsozial.“